Quelle: http://manuscripta.at/?ID=545
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

den werchen geschehnt von gerichtz wegen
von den toden dy ain mensch muss tun von
gedengnuzz wege seins lebens von den tod
dew ain mensch tut von peschirme seins gutes

lxxxviii

von den toden die nicht von wille geschehent
sind von geschicht toten eine gute nesche
wye vil das pos sey den ame posen von
den toten das ain mensch sich selb toter wye
gross sind der mensch tue der sich selb toter
wann ain mensch sind tut der nit penymt
ein geld ab seine leichna

lxxxviiii

von turnyrn wye sind das sey von trulegait
zu des almachtigte gottes dinst wann trule
hayt tod sind sey von trawme von twinge
ame mensch das er vngn tut wann das pind
vnd wan nicht

Ainhayt armer gute lebne
wann der mensch muz lassen dew
warhayt vngesagt vnd dew muz
vergeyn

c

von wuch' vnd was wuch' sey vnd mit
welich gut wuch' geschech das schol man
fleyssiclich lesen an dem nachgeschriben capitel
wye gut lehn vnd lassen hab vnderschayd
warumb der wuch' des gelihn vnd enthln gutes
sind sey mwelicher weis wuch' geschech
vnd sind sey

ci

warumb man lat wuch' neme den auch wye
mat solt geben wuch' geben ist wemant
schuldig lawt dy wuch' gebnt wann dew
sind tun vnd wan nicht wann ain mensch
muz an sind wuch' neme von dem andn
von den lawten dy die wuche behaltent
vnd peschirment

cii

von geistlichen ampt der weyb' von wol
lusten vnd wan dy sem tod sind

Von vnrechten gut vnd was vnrechts
gut sey vnd hayzz das vnde man hernach
wye man nicht schull neme gab von
vnrechten gut von den dy vnrecht gut essent
vnd trinchent vnd in ander weis vbunt von
den der vnrecht gut chawft vnmuzleichen

ciii

wann man vnrechtz gut schull wid' geben vnd
in welich weis wann man vnrechtz gut schull
wyd' geben vnd wann nicht

cv

Schaden getan zu vnrecht od' dazu geholfen wye
der mensch den schull gelten wye ain yglich
mensch schull vnrecht getan seine nachsten pessn
gemainclichen wye vnrecht getan peswert werd
den andn nach der pesn

cvi

wye man vnrecht hindnuzz schull pessn vnd wid'
gelte wye man ame layen leme schull pessn
wye man frucht schull gelten wye man vnrecht
lawt dye vnrechts gut yme habit petrunigen
schol das sy das wid' geben wie wats ordnung
man sol wid' geben vnrechtz gut vnd auch ame
schuld von versmahn wan das tod sind sey
vnd wann nicht von den dy frostem und vn
fleyzz habent wye sind vnd pos das sey

cvii

verzweifln an got wye pos das sey von
vnrecht wye sind pos das sey von vnchawschayt
von der pen vnd pizz der vnchawsch von vn
chawschi worte vnd gepranchen wie sind chom
von vnchawschaut von vndinkchmanchayt
wye ain mensch abzeyt sind tue der vnrecht tut
wye ain obrist muz weren vnd richtn das vnrecht
wye ain yglich mensch sich muz weren des vnrechtes

cviii

wye ain lay sich muz were gegen ainne phaffen
wye ain mensch muz vnrecht richtn wann ain
mensch schull den andn rete vnd sein vnrecht wer
wye d' mensch schull vnrecht vrgeben wye sich
ein yglich mensch muz entschuldige des vnrechts
vnd wannt man sich entschuldige wann die
rechte dy entschuldigung nicht horn noch auf neme